

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/427

Erschienen am 25. Februar 1957

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 8. bis zum 15. Februar 1957

Nach den in den Landeshauptstädten getroffenen Feststellungen war die Preisbewegung bei den durch die Wochenstatistik erfaßten Nahrungsmitteln im Berichtszeitraum vom 8. bis zum 15. Februar 1957 lebhafter als in den letzten Wochen. Bei diesmal nur in 73 vH aller Meldungen unverändert gebliebenen Preisen ergaben sich in 18 vH aller Fälle niedrige, in 9 vH höhere Preise.

In einer norddeutschen Stadt wurde der Preis für helles Mischbrot, der nach der Meldung für den 1. d. M. um 1,4 vH heraufgesetzt worden war, wieder auf den vorherigen Stand gesenkt. Weizengrieß wurde in einer norddeutschen Stadt um 2,3 vH teurer, in einer süddeutschen Stadt dagegen um 1,2 vH billiger. Bei Fleisch war der Preisverlauf uneinheitlich. So meldete eine norddeutsche Stadt für die erfaßten vier Fleischsorten Preiserhöhungen im Ausmaß bis zu 1,0 vH. In einer weiteren norddeutschen Stadt verteuerte sich nur noch Rindfleisch zum Schmoren um 0,7 vH. Preisrückgänge zeigten sich in einer süddeutschen Stadt bei Rindfleisch zum Kochen (um 1,9 vH) und in einer norddeutschen Stadt bei Rinderschmorfleisch (um 0,7 vH); nachgegeben haben auch die Preise für Schweinekotelett in drei norddeutschen Städten um 0,5 bis 1,8 vH und in zwei süddeutschen Städten um je 3,1 vH sowie für Schweinebauchfleisch in zwei norddeutschen Städten um 0,7 bzw. 1,4 vH. Die Butterpreise zogen weiter an und zwar in zwei nord- und drei süddeutschen Städten um 0,6 bis 1,1 vH. Dagegen wurden Schweineschmalz und Eier erneut billiger; im einzelnen gingen die Preise für Schweineschmalz in vier norddeutschen Städten um 0,8 bis 1,3 vH und in zwei süddeutschen Städten um 2,4 bzw. 6,1 vH, für Eier in zwei nord- und drei süddeutschen Städten um 5,3 bis 5,9 vH zurück. Bei Speiseöl ergab sich in einem Falle eine Preissenkung um 3,4 vH. Für Tafelmargarine wurde von einer norddeutschen Stadt ein Preisabschlag um 1,2 vH, von einer süddeutschen Stadt ein Preisanstieg um 0,7 vH gemeldet.

Die bei den sonstigen Waren ausgewiesenen durchschnittlichen Preiserhöhungen gehen auf die Feststellungen in jeweils 1 bis 3 Städten zurück.

(6051)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 15.2.1957 gegenüber dem 8.2.1957
	11.1.	18.1.	25.1.	1.2.	8.2.	15.2.	
	1957						
	15. Juni 1950 = 100						
							vH
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	159,7	159,7	159,7	160,4	161,1	161,1	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812	150,1	150,1	150,1	150,7	151,9	151,7	- 0,1
R 1370 und W 1600 ²⁾	143,3	143,3	143,3	143,3	144,1	144,1	-
Weizenmehl, Type 550	143,7	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	-
Weizengrieß	155,5	155,5	155,5	156,0	156,0	156,2	+ 0,1
Schnitt- oder Bandnudeln ..	123,0	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	136,7	136,7	136,8	136,8	136,3	136,1	- 0,2
Rindfleisch, Schmorfleisch ..	147,5	147,7	147,7	147,6	147,6	147,7	+ 0,1
Schweinefleisch, Kotelett ..	145,3	145,3	145,2	145,6	145,3	143,8	- 1,0
Schweinefleisch, Bauch	125,6	125,8	125,3	124,8	124,4	124,3	- 0,1
Deutsche Markenbutter	131,4	131,4	131,5	132,0	132,3	132,9	+ 0,5
Schweineschmalz, inländ. ..	102,4	102,7	102,6	102,6	102,1	100,7	- 1,4
Speiseöl	94,6	94,6	94,9	94,9	94,9	94,5	- 0,3
Margarine ³⁾	82,1	82,1	82,1	82,2	82,2	82,2	- 0,0
Eier	104,2	104,7	104,7	102,6	98,4	95,3	- 3,2
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	103,3	103,7	103,8	103,8	103,8	103,9	+ 0,1
Damenkleiderstoff, Kunstseide	75,0	75,2	75,2	75,2	75,6	75,6	+ 0,0
Schürzenstoff, Baumwolle ..	83,2	83,6	83,6	83,6	83,6	84,0	+ 0,6
Babygarn, Wolle	123,6	124,6	124,6	124,7	124,9	125,9	+ 0,9
Geschirrtuch, reinleinen ..	92,1	92,6	92,6	92,6	92,6	93,6	+ 1,0
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	103,1	103,2	103,2	103,2	103,2	103,3	+ 0,1
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	109,0	109,0	109,0	109,0	109,0	109,0	+ 0,0
Küchentisch	125,2	125,3	125,3	125,3	125,3	125,7	+ 0,3
Teller, Porzellan, glattweiß	112,6	113,9	113,9	113,9	113,9	114,0	+ 0,2
Schüssel, Steingut, glattweiß	111,8	111,8	111,8	111,8	111,8	112,1	+ 0,3
Fleischtopf, emailliert ...	143,8	146,0	146,3	146,3	146,3	146,5	+ 0,2
Schmortopf, Aluminium	149,9	150,7	150,9	150,9	150,9	151,7	+ 0,5
Fahrradbereifung	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	-
Kernseife, Konsumware	69,1	69,9	70,1	70,1	70,1	70,4	+ 0,4
Briefpapier, holzfrei	112,8	113,3	113,4	113,4	113,4	113,4	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für Spitzensorten (ohne Sonder- und Übermarken) und Tafelmargarine.